Vorläufiges Tagungsprogramm
Donnerstag, 18. September 2008

Anreise
17.00 Empfang der Teilnehmer im Rathaus der Stadt Husum. Heinrich Detering: **Begrüßung und Einführung ins Tagungsthema**. (Mit Blick auf Storms Buchan-Texte).

Freitag, 19. September 2008

1. Sektion: Theoretische Voraussetzungen der Analyse des „Kindsbraut"-Phantasmas
Moderation: Malte Stein
9.00 – 9.30 Harald Weilnböck: Im Grenzbereich von Tiefenpsychologie und Literaturwissenschaft.
10.00 – 10.30 Claudia Bruns: Die „Kindsbraut" in Perspektiven der Gender-Forschung.

2. Sektion: „Kindsbräute" im Werk Theodor Storms
Moderation: Regina Fasold
11.00 – 11.30 Christian Neumann: Das Kindsbraut-Motiv in Storms Prosa.
12.00 Mittagspause
14.00 – 14.30 Claudia Stockinger: Kindfrauen und Totenbräute in Storms Novellen.
15.00 – 15.30 Louis Gerrekens: „Kindsbräute" bei Storm, E. T. A. Hoffmann, Kleist.
16.00 Kaffeepause.

3. Sektion: „Kindsbräute" im literarischen Kontext von „Biedermeier" und Vormärz
Moderation: Harro Segeberg
16.30 – 17.00 Marianne Wünsch: Kindsbräute bei Eduard Mörike.
17.00 – 17.30 Eckart Pastor: Kindsbräute bei Heinrich Heine.

Abendveranstaltung
Malte Stein und / oder Gerd Eversberg: Zum Verhältnis von Biographie und Textgenese in Storms „Kindsbraut"-Figurationen. Lesung und Kommentare.

Samstag, 20. September 2008

4. Sektion: „Kindsbräute" im literarischen Kontext des Poetischen Realismus
Moderation: Heinrich Detering.
9.00 – 9.30 Regina Fasold: Die „Kindsbraut" Meret in Kellers „Der grüne Heinrich".
10.00 – 10.30 Malte Stein: Kindsbräute bei Adalbert Stifter.
11.00 – 11.30 Irmgard Roebling: Kindsbräute bei Fontane (mit einem Blick auf Raabe).
12.00 Mittagspause

Festvortrag
14.00 – 15.00 Michael Wetzel: Fortwirkungen goethezeitlicher Modelle im „Kindsbraut"-Phantasma des 19. Jahrhunderts.

Sonntag, 21. September 2008
Rückreise. Es besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an der Exkursion der Storm-Gesellschaft zum Nolde-Museum Seebüll.